

# Kommentar

## BÜRGER FÜR BÜRGER

Nun steht es wieder zum Verkauf. Fast zwölf Millionen Euro möchte der türkische Kaufmann Herrn Aydogan für das Kurparkhotel. Erworben hatte er es für weniger als die Hälfte.

Die vorige Eigentümerin, die Evangelische Heimstiftung Stuttgart, plante dort 2015, was sie inzwischen in Bad Wildbad umsetzte, „WohnenPLUS“. Der Wildbader Bürgermeister Mack: „Eine moderne Einrichtung, die sich hervorragend in das Leben der Stadt Bad Wildbad einfügt und einen Mehrwert für die Menschen vor Ort bietet. Die Heimstiftung setzte mit dem ‚WohnenPLUS‘ etwas Innovatives um.“

In Bad Herrenalb scheiterte die notwendig gewesene Nutzungsänderung am 25.11.2015 hauptsächlich an den Gemeinderäten Christian Romoser, Reinhard Domke, Andreas Tockhorn und Wolfhart König.

Hätte die EHS ihr WohnenPLUS-Objekt umsetzen können, wäre dieses schöne Gebäude binnen kurzer Zeit wieder zum Leben erweckt und verfügte jetzt über 40 Wohnungen für ältere Neubürger. Ein Gewinn für eine lebendige Infrastruktur an der jetzt zwar neuen, aber ziemlich leeren Kurpromenade.

Das Hotel steht nun seit dem 6.1.2016 leer. Der energetische Zustand verschlechtert sich erkennbar. Je länger die Leerzeit andauert, umso mehr muss wieder in eine Revitalisierung investiert werden. „Man sieht ja täglich den energetischen Gebäudeverfall.“ (Stephan Bode, Schwarzwald Panorama, am 24.8.2016).

Wer kauft es jetzt für den doppelten Preis, Herr Romoser, Herr Domke?